

# 168 Schachspieler kämpften um Pokale und Urkunden

**RAPID-TURNIER** Die Neumarkter schickten die meisten Teilnehmer ins Rennen.

**NEUMARKT.** Der Schachklub Neumarkt konnte zu seinem traditionellen Jugendturnier im Rahmen der Bayerischen Rapidturnierserie wieder zahlreiche Spieler aus ganz Bayern im Wilibald-Gluck-Gymnasium willkommen heißen. In sieben verschiedenen Altersklassen kämpften 168 Teilnehmer um Pokale und gute Resultate, wobei jeder Spieler sieben Runden bei einer Bedenkzeit von 20 Minuten je Spieler pro Partie zu absolvieren hatte.

Neben zahlreichen Spitzenspielern der Bayerischen Schachjugend war auch der lokale Nachwuchs gut vertreten. Der Schachklub Neumarkt stellte mit 18 Teilnehmern das größte Kontingent und auch zwei vereinslose Mitglieder der Schulschachgruppe des WGG nahmen die Herausforderung an. Die Lokalmatadore freuten sich über viele gute Platzierungen.

## Sebastian Goehrke wird Zweiter

In der U 8 spielte Sebastian Goehrke ein klasse Turnier, übernahm zwischenzeitlich sogar die Tabellenführung und sicherte sich mit fünf Punkten als Zweiter seinen ersten Podestplatz. Radena Burger und Maria Franke belegten bei ihrem ersten Rapidturnier die Plätze sieben und elf.

Maria Schilay schlug zum Auftakt der U10 den starken Postbauerer Carl-Luca Späth, verlor jedoch in Runde zwei. Anschließend gewann sie vier Partien in Folge und musste sich erst zum Abschluss dem dominierenden Turniersieger Kai Tschammer (SC Erlangen 48/88) geschlagen geben. Damit landete sie auf Rang vier, gleichbedeutend mit dem Sieg in der Mädchenwertung.

Lorenz Schilay blieb in der U 12 ungeschlagen und gab nur ein Unentschieden gegen EM-Teilnehmer Ruben Mantel (Zabo Eintracht Nürnberg) sowie Überraschungssieger Maximilian



Die Neumarkter Schachspieler schnitten hervorragend ab.

Haas (SC Erlangen 48/88) ab. Somit konnte Schilay als Zweiter sein bestes Resultat beim Heimturnier erzielen. Paul Neppert unterlag im vereinsinternen Duell mit Lorenz Schilay und wurde Achter. Das tolle Mannschaftsresultat rundeten Johannes Hierl und Fabienne Held mit jeweils vier Punkten und den Rängen 16 und 19 ab.

Viel Pech hatten Eva Schilay in der U 14 und Simon Drechsel in der U 16. Beide hatten in der letzten Runde gute Gewinnchancen und hätten mit einem Sieg jeweils den fünften Rang be-

legt. Leider mussten sich beide noch geschlagen geben und fielen auf die Plätze 14 und 12 zurück.

## Dem Turniersieger getrotzt

Kevin Beesk bekam es in der neu eingeführten U 25 mit einem kleinen aber stark besetzten Teilnehmerfeld zu tun. Er konnte als Einziger dem souveränen Turniersieger Michael Braun (SG Büchenbach/Roth) eine Niederlage beibringen und sicherte sich somit dank der besseren Feinwertung den zweiten Platz.